



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.642.881

Wien, am 5. September 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Reinhold Maier hat am 16. Juli 2025 an mich folgende gleichlautende schriftliche parlamentarische Anfragen gerichtet:

- **3019/J** betreffend „Polizeibesetzungen am Flughafen Graz im Zusammenhang mit EU-Vorgaben und Sparmaßnahmen“;
- **3020/J** betreffend „Polizeibesetzungen am Flughafen Innsbruck im Zusammenhang mit EU-Vorgaben und Sparmaßnahmen“;
- **3021/J** betreffend „Polizeibesetzungen am Flughafen Klagenfurt im Zusammenhang mit EU-Vorgaben und Sparmaßnahmen“;
- **3022/J** betreffend „Polizeibesetzungen am Flughafen Linz im Zusammenhang mit EU-Vorgaben und Sparmaßnahmen“;
- **3023/J** betreffend „Polizeibesetzungen am Flughafen Salzburg im Zusammenhang mit EU-Vorgaben und Sparmaßnahme“.

Diese Anfragen beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 5 und 7 bis 9:

- *Welche EU-Vorgaben regeln die Mindestanzahl an Polizeibeamten, die am Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/Flughafen Linz/Flughafen Salzburg für Sicherheitskontrollen und andere polizeiliche Aufgaben eingesetzt werden müssen?*
 - a. *Wie lauten die genauen Vorgaben der EU?*
 - b. *Welche Positionen müssen während der Betriebsstunden des Flughafens zwingend besetzt sein?*
- *Welche Maßnahmen plant das Bundesministerium für Inneres, um sicherzustellen, dass die EU-Vorgaben zur Mindestanzahl an Polizeibeamten am Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/Flughafen Linz/Flughafen Salzburg eingehalten werden, insbesondere in Zeiten von Krankenständen oder anderen personellen Engpässen?*
- *Wurde an den Wochenenden im Jahr 2024 die Mindestbesetzung gemäß EU-Vorgaben unterschritten?*
 - a. *Wenn ja, wie oft?*
 - b. *Wenn ja, welche Maßnahmen werden gesetzt, um zukünftige Unterschreitungen zu vermeiden?*
- *Wurde an den Wochenenden im Jahr 2025 die Mindestbesetzung gemäß EU-Vorgaben unterschritten?*
 - a. *Wenn ja, wie oft?*
 - b. *Wenn ja, welche Maßnahmen werden gesetzt, um zukünftige Unterschreitungen zu vermeiden?*
- *Wurde an einem Wochenende im April bzw. Mai 2025 mehrmals die Mindestbesetzung gemäß EU-Vorgaben unterschritten?*

Es gibt keine EU-Richtlinie, die eine Mindestanzahl an Polizeibeamten für Sicherheitskontrollen und weitere polizeiliche Aufgaben an Flughäfen vorschreibt.

Zu den Fragen 2 und 3:

- *Welche konkreten Sparmaßnahmen hat das Bundesministerium für Inneres seit 2025 im Bereich der Polizei am Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/Flughafen Linz/Flughafen Salzburg umgesetzt?*
 - a. *Wie haben diese Maßnahmen die Personalstärke beeinflusst?*
- *Warum wird der Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/Flughafen Linz/Flughafen Salzburg trotz seiner Einstufung als kritische Infrastruktur nicht von den Sparmaßnahmen des Bundesministeriums für Inneres ausgenommen,*

insbesondere vor dem Hintergrund der aktuell erhöhten Terrorwarnstufe (Stufe 4 von 5) sowie des zusätzlichen Personalbedarfs infolge des Sommerflugplans 2025?

Das Bundesministerium für Inneres hat keine diesbezüglichen Einsparungen veranlasst.

Zur Frage 4:

- *Werden alle Krankenstände von Polizeibeamten am Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/ Flughafen Linz/Flughafen Salzburg derzeit ordnungsgemäß nachbesetzt?*
 - a. *Wenn nein, seit wann ist dies der Fall?*
 - b. *Wenn nein, welche Gründe gibt es dafür?*

Eine Nachbesetzung von Arbeitsplätzen erkrankter Bediensteter ist grundsätzlich nicht möglich, da deren Planstelle weiterhin gebunden bleibt.

Zur Frage 6:

- *Aufgrund der Altersstruktur werden zeitnah zahlreiche Polizeibeamte den Ruhestand antreten. Werden diese Abgänge 1 :1 nachbesetzt, oder ist ein Personalrückgang geplant?*
 - a. *Wenn ja, welche Maßnahmen werden gesetzt, um zukünftige Unterschreitungen zu vermeiden?*

Im Rahmen der Personalstrategie des Innenressorts werden exekutivdienstliche Arbeitsplätze 1:1 nachbesetzt.

Zur Frage 10 der PA 3019/J:

- *Warum werden Beamte der GPI Flughafen Graz zu anderen Dienststellen zugeteilt, obwohl die erhöhte Terrorwarnstufe und der Sommerflugplan mit rund 30 Destinationen eine volle Personalstärke erfordern?*

Aufgrund eines Personalüberhangs bei der GPI Flughafen Graz erfolgen bei Bedarf Zuteilungen zu anderen Dienststellen.

Zur Frage 10 der PA 3020/J bis 3023/J und Frage 11 der PA 3019/J:

- *Wie bewertet das Bundesministerium für Inneres die potenziellen Risiken für die Sicherheit am Flughafen Graz/Flughafen Innsbruck/Flughafen Klagenfurt/ Flughafen Linz/Flughafen Salzburg, wenn die Mindestanzahl an Polizeibeamten aufgrund von Sparmaßnahmen oder Nicht-Nachbesetzung unterschritten wird?*

Einschätzungen sind kein Gegenstand der Vollziehung und somit auch nicht vom parlamentarischen Interpellationsrecht umfasst, weshalb ich von der Beantwortung dieser Frage Abstand nehme.

Gerhard Karner

